

Veranstaltungsplan

für

Seniorinnen und Senioren

der Stadt Eisenach



Februar 2012

Woche vom 01. bis 04. Februar 2012

Mittwoch, 01.02.2012

09.15 Caritas	Senioren singekreis, Leitung: Herr Mörstedt
10.00 Volkssolidarität	Bewegungsgruppe unter Leitung von Frau Appun, Bürgerhaus, Raum 006
14.30 Volkssolidarität	Romménachmittag, Bürgerhaus, Raum 114
14.30 Caritas	Seniorentanzkreis
15.00 Diako-Mutterhaus	Senioren-Nachmittag

Donnerstag, 02.02.2012

13.00 Bund d. Vertriebenen	Frauenchor „Vergissmeinnicht“, Rot-Kreuz-Weg 1
13.30 Volkssolidarität	Handarbeitsgruppe „Flotte Nadel“, Raum 115, Bürgerhaus
14.00 Volkssolidarität	Spielenachmittag mit Kaffee und Kuchen, Mietertreff der SWG für „Jung und Alt“, Stregdaer Allee 8
14.00 ASB - Hörseltreff	Erzählkaffee, Stedtfelder Str. 31
15.00 Bowling Center ESA	1 Glas Sekt, 1 Pott Kaffee, 1 Stück warmer Apfelstrudel mit Vanilleeis und Sahne incl. 2 Stunden Bowlen und Leihschuhe für nur 8,90 € pro Person

Woche vom 06. bis 11. Februar 2012

Montag, 06.02.2012

10.00 Volkssolidarität	Vorbeugen vor Osteoporose, Gymnastik mit Sigrid Schreiber, Treff für „Jung und Alt“, Stregdaer Allee, Mietertreff der SWG für „Jung und Alt“, Stregdaer Allee 8
14.00 Volkssolidarität	Zirkel „Künstlerisches Gestalten“ unter von Klaus-Dieter Hirschi, Mietertreff der SWG für „Jung und Alt“, Stregdaer Allee 8
14.00 AWG Eisenach eG	Gesellschafts- u. Kartenspiele, Handarbeiten AWG-Treff, Sophienstraße 3

- 14.00 **Volkssolidarität** Gymnastikgruppe unter Leitung von Frau Appun, Bürgerhaus, Raum 006
- 14.00 **Diako-Mutterhaus** Schachnachmittag
-

Dienstag, 07.02.2012

- 10.00 **Mehrgenerationenhaus** Die Seele für ein Stündchen baumeln lassen: bei einem Tässchen Kaffee, einem Kreativangebot, einem Vortrag, einem Spaziergang oder einfach bei einem schönen Schnack..., Eisenach, Marienstr. 57
- 13.30 **AWG Eisenach eG** 13.30 – Stregdaer Allee
13.35 – Untere Thälmann-Straße
12.45 – Bahnhof
Fröhlicher Faschingsnachmittag im Landgasthof „Elteschlößchen“ in Förtha, Für Spaß und Unterhaltung sorgt Ralf Maca – Hütchen nicht vergessen!
Mitgl.:30,00 €/Nichtmitgl.: 31,00 €
Anmeldung erforderlich!
- 14.00 **ASB - Hörseltreff** Spielenachmittag mit Kaffee und Kuchen, Stedtfelder Str. 31
- 14.00 **Bund d. Vertriebenen** Heimatnachmittag der LM Gruppen Sudetenland, Schlesien, Pommern, Ost Brandenburg, W/W und aller ost – u. südosteuropäischen Siedlungsgebiete, Rot – Kreuz – Weg 1
- 14.00 **Volkssolidarität** Kaffeenachmittag Ortsgruppe Nord, Seniorenzentrum „Georgenhof“
- 10.00 **Bowling Center ESA** Seniorenbowling 4,00 € pro Person für 2 Std.
- 15.30 **Freie Turnerschaft** Seniorentanz mit Frau Brückner, „Werner-Aßmann-Halle“, Katzenaue, Gr. Konferenzraum
- 16.00 **AOK Eisenach** Angoraphobie (Angst vor der Angst)
Gruppentreffen in der Alexanderstraße
-

Mittwoch, 08.02.2012

- 09.15 **Caritas** Seniorensingekreis, Leitung: Herr Mörstedt
- 10.00 **Volkssolidarität** Bewegungsgruppe mit Frau Appun, Bürgerhaus, Raum 006
- 14.30 **Volkssolidarität** Romménachmittag, Bürgerhaus, Raum 115
- 15.00 **Volkssolidarität** Tanztee mit Karl George, Bürgerhaus, Gaststätte
- 15.00 **Diako-Mutterhaus** Senioren-Nachmittag
-

Donnerstag, 09.02.2012

- 14.00 **ASB - Hörseltreff** Erzählkaffee, Stedtfelder Str. 31
14.00 **Volkssolidarität** Spielenachmittag mit Kaffee und Kuchen, Treff für „Jung und Alt“, Stregdaer Allee 8
14.00 **Volkssolidarität** Kaffeenachmittag der Ortsgruppe Ernst-Thälmann Str., Bürgerhaus, R. 115
14.00 **Barmer Ersatzkasse** Selbsthilfe-Gruppe „Herz“, Schillerstr. 1
13.00 **Bund d. Vertriebenen** Frauenchor „Vergissmeinnicht“, Rot-Kreuz-Weg 1
14.30 **Caritas** Seniorengymnastik
15.00 **Bowling Center ESA** 1 Glas Sekt, 1 Pott Kaffee, 1 Stück warmer Apfelstrudel mit Vanilleeis und Sahne incl. 2 Stunden Bowlen und Leihschuhe für nur 8,90 € pro Person
-

Woche vom 13. bis 18. Februar 2012

Montag, 13.02.2012

- 10.00 **Volkssolidarität** Vorbeugen vor Osteoporose, Gymnastik mit Sigrid Schreiber, Mietertreff der SWG Eisenach, für „Jung und Alt“, Stregdaer Allee 8
10.00 **Musikschule A. Blume** Singkreis: Gemeinsames Singen hält jung und geistig fit, Leitung: Marita Herbert, Musikschule Alexander Blume, Helenenstr. 2
11.00 **Musikschule A. Blume** Seniorentanz: Tanz und Bewegung für Senioren, Tanzen im Sitzen, Leitung Marita Herbert Musikschule Alexander Blume, Helenenstr. 2
14.00 **AWG Eisenach eG** Gesellschafts- u. Kartenspiele, Handarbeiten AWG-Treff, Sophienstraße 3
14.00 **Volkssolidarität** Gymnastikgruppe unter Leitung von Frau Appun, Bürgerhaus, Raum 006
14.00 **Diako-Mutterhaus** Schachnachmittag
-

Dienstag, 14.02.2012

- 10.00 **Mehrgenerationenhaus** Die Seele für ein Stündchen baumeln lassen: bei einem Tässchen Kaffee, einem Kreativangebot, einem Vortrag, einem Spaziergang oder einfach bei einem schönen Schnack..., Eisenach, Marienstr. 57

- 14.00 **ASB - Hörseltreff** Spielenachmittag mit Kaffee und Kuchen, Stedtfelder Str. 31
- 14.00 **Volkssolidarität** Spiele- und Erzählkaffee der Ortsgruppe Petersberg, Gaststätte St.
- 14.00 **Seniorenverband BRH** Ort: Hotel „Logotel“, Karl-Marx-Str. 30, Vortag: „Der Eisenacher Hauptbahnhof“ Ref.: Herr Meier
- 14.30 **Bund d. Vertriebenen** Heimatnachmittag der LM Gruppe Ost – und Westpreußen, Rot – Kreuz – Weg 1
- 15.30 **Freie Turnerschaft** Seniorentanz mit Frau Brückner, „Werner Aßmann-Halle“, Katzenaue, Gr. Konferenzraum
-

Mittwoch, 15.02.2012

- 09.15 **Caritas** Seniorensingekreis, Leitung: Herr Mörstedt
- 09.30 **AWG Eisenach eG** Treffpkt. Bahnhof (Vorhalle): Petersberg - Kleiner Hörselberg - Eisenach
- 10.00 **Volkssolidarität** Bewegungsgruppe unter Leitung von Frau Appun, Bürgerhaus, Raum 006
- 14.30 **Volkssolidarität** Romménachmittag, Raum 114, Bürgerhaus
- 15.00 **Diako-Mutterhaus** Senioren-Nachmittag
- 16.30 **Selbsthilfegruppe** Bahnhofstr. (Georgenapotheke), Seminarraum
„Pflegerische Angehörige“ Interessenten sind herzlich eingeladen
-

Donnerstag 16.02.2012

- 13.00 **Volkssolidarität** Kaffeefahrt der Ortsgruppe 21
Abfahrt: 13.00 Uhr Karl-Marx-Str.
Ziel: Kaffee Immensee in Ronshausen
- 14.00 **Volkssolidarität** Spielenachmittag mit Kaffee und Kuchen, Treff für „Jung und Alt“, Stregdaer Allee 8, ESA-Nord
- 14.00 **Volkssolidarität** Basteln mit Frau Vater, Bürgerhaus, Raum 114
- 14.00 **ASB - Hörseltreff** Erzählkaffee, Stedtfelder Str. 31
- 13.00 **Bund d. Vertriebenen** Frauenchor „Vergissmeinnicht“, Rot-Kreuz-Weg 1
- 15.00 **Bowling Center ESA** 1 Glas Sekt, 1 Pott Kaffee, 1 Stück warmer Apfelstrudel mit Vanilleeis und Sahne incl. 2 Stunden Bowlen und Leihschuhe für nur 8,90 € pro Person
-

Sonntag, 19.02.2012

14.30 **Caritas** Seniorenkreis: Faschingsfeier, Gemeindeprogramm

Woche vom 20. bis 25. Februar 2012

Montag, 20.02.2012

10.00 **Volkssolidarität** Vorbeugen vor Osteoporose, Gymnastik mit Sigrid Schreiber, Mietertreff der SWG Eisenach für „Jung und Alt“, Stregdaer Allee 8

10.00 **Musikschule A. Blume** Singkreis: Gemeinsames Singen hält jung und geistig fit, Leitung: Marita Herbert, Musikschule Alexander Blume, Helenenstr. 2

11.00 **Musikschule A. Blume** Seniorentanz: Tanz und Bewegung für Senioren, Tanzen im Sitzen, Leitung Marita Herbert
Musikschule Alexander Blume, Helenenstr. 2

14.00 **AWG Eisenach eG** Gesellschafts- u. Kartenspiele, Handarbeiten
AWG-Treff, Sophienstraße 3

14.00 **Volkssolidarität** Gymnastikgruppe unter Leitung von Frau Appun, Bürgerhaus, Raum 006

14.00 **Diako-Mutterhaus** Schachnachmittag

Dienstag, 21.02.2012

10.00 **Bowling Center ESA** Seniorenbowling 4,00 € pro Person für 2 Std.

10.00 **Mehrgenerationenhaus** Die Seele für ein Stündchen baumeln lassen: bei einem Tässchen Kaffee, einem Kreativangebot, einem Vortrag, einem Spaziergang oder einfach bei einem schönen Schnack..., Eisenach, Marienstr. 57

14.00 **ASB - Hörseltreff** Spielenachmittag mit Kaffee und Kuchen, Stedtfelder Str. 31

15.30 **Freie Turnerschaft** Seniorentanz mit Frau Brückner, „Werner- Abmann-Halle“, Katzenaue, Gr. Konferenzraum

16.00 **AOK Eisenach** Angoraphobie (Angst vor der Angst)
Gruppentreffen in der Alexanderstraße

Mittwoch, 22.02.2012

09.15 Caritas	Senioren- und Singkreis, Leitung: Herr Mörstedt
10.00 Volkssolidarität	Bewegungsgruppe unter Leitung von Frau Appun, Bürgerhaus, Raum 006
14.00 Volkssolidarität	Flotte Nadel, Bürgerhaus, Raum 116
14.30 Caritas	Seniorentanzkreis
15.00 Diako-Mutterhaus	Senioren-Nachmittag

Donnerstag, 23.02.2012

13.00 Bund d. Vertriebenen	Frauenchor „Vergissmeinnicht“, Rot-Kreuz-Weg 1
14.00 Volkssolidarität	Spielenachmittag mit Kaffee und Kuchen, Treff für „Jung und Alt“, Stregdaer Allee 8 Kaffeefahrt der Volkssolidarität
14.00 ASB - Hörseltreff	Erzählkaffee, Stedtfelder Str. 31
14.30 AWG Eisenach eG	Computergruppe „Arbeit am PC tut nicht weh“ Grundkenntnisse im Umgang mit dem PC sind erforderlich (Treff: Elisabeth-Gymnasium) Kosten: ca. 2,50 €
14.30 Caritas	Seniorengymnastik
15.00 Bowling Center ESA	1 Glas Sekt, 1 Pott Kaffee, 1 Stück warmer Apfelstrudel mit Vanilleeis und Sahne incl. 2 Stunden Bowlen und Leihschuhe für nur 8,90 € pro Person
16.30 Bund d. Vertriebenen	Erweiterte Vorstandssitzung, des Regionalverbandes Eisenach e.V.

Woche vom 27. bis 29. Februar 2012

Montag, 27.02.2012

10.00 Volkssolidarität	Vorbeugen vor Osteoporose, Gymnastik mit Sigrid Schreiber, Mietertreff der SWG für „Jung und Alt“, Stregdaer Allee
10.00 Musikschule A. Blume	Singkreis: Gemeinsames Singen hält jung und geistig fit, Leitung: Marita Herbert, Musikschule Alexander Blume, Helenenstr. 2
11.00 Musikschule A. Blume	Seniorentanz: Tanz und Bewegung für Senioren, Tanzen im Sitzen, Leitung Marita Herbert Musikschule Alexander Blume, Helenenstr. 2

14.00 AWG Eisenach eG	Gesellschafts- u. Kartenspiele, Handarbeiten AWG-Treff, Sophienstraße 3
14.00 Diako-Mutterhaus	Schachnachmittag
14.00 Volkssolidarität	Gymnastikgruppe unter Leitung von Frau Appun, Bürgerhaus, Raum 006

Dienstag, 28.02.2012

10.00 Mehrgenerationenhaus	Die Seele für ein Stündchen baumeln lassen: bei einem Tässchen Kaffee, einem Kreativangebot, einem Vortrag, einem Spaziergang oder einfach bei einem schönen Schnack..., Eisenach, Marienstr. 57
14.00 ASB - Hörseltreff	Spielenachmittag mit Kaffee und Kuchen, Stedtfelder Str. 31
14.00 Volkssolidarität	Spiele- und Erzählkaffee der Ortsgruppe Petersberg, Gaststätte St. Peter
15.30 Freie Turnerschaft	Seniorentanz mit Frau Brückner, „Werner- Ab- mann-Halle“, Katzenaue, Gr. Konferenzraum

Mittwoch, 29.02.2012

09.15 Caritas	Senioren singekreis, Leitung: Herr Mörstedt
10.00 Volkssolidarität	Bewegungsgruppe unter Leitung von Frau Appun, Bürgerhaus, Raum 006
14.30 Volkssolidarität	Rommeenachmittag, Bürgerhaus, Raum 114
14.30 Volkssolidarität	Kaffeenachmittag Ortsgruppe 21, Gaststätte Hörselbrücke
14.30 Volkssolidarität	Tanztee, Bürgerhaus Eisenach, Gaststätte

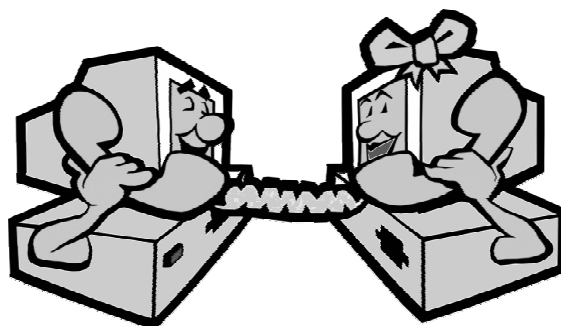
Unseren Veranstaltungsplan finden Sie auch im Internet unter

www.eisenach.de

Bürgerservice

Senioren

Veranstaltungen



Jeden 1. Dienstag im Monat:

„Eisenacher Kaffeezeit - Das Magazin aus der Region für die Region“

von der Seniorenredaktion im Wartburg-Radio

um 16 Uhr auf der Frequenz UKW 96,5

oder im Internet: www.wartburgradio.com

Wiederholung: am 3. Dienstag im Monat um 16 Uhr



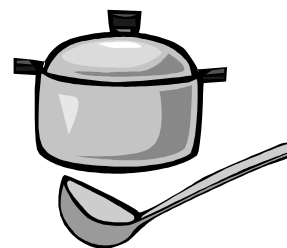


Suppenküche

(Treff 3 Schmelzerstr. 3)

täglich von Montag bis Freitag

geöffnet von 11.00 – 13.00 Uhr



Mittagstisch

(im „Hörseltreff“, Stedtfelder Straße 31)

täglich mit Auswahl von vier verschiedenen Speisen

(Vorbestellung nötig)

Das **Mehrgenerationenhaus** in der Marienstraße 57, Eisenach lädt herzlich in sein Café ein.

Öffnungszeiten:

Mo bis Fr	9.00 – 18.00 Uhr
Sa	10.00 – 16.00 Uhr
Mi	15.00 – 18.00 Uhr pro Gedeck 1,00 €

Allerlei von Februar und Schaltjahr

Der Monat Februar wird auch „Hornung“ - der „Harte“ – genannt, obwohl der Winter da meistens seinen Höhepunkt überschritten hat. Erfreulicherweise werden die Tage spürbar länger, die Helligkeit nimmt zu.

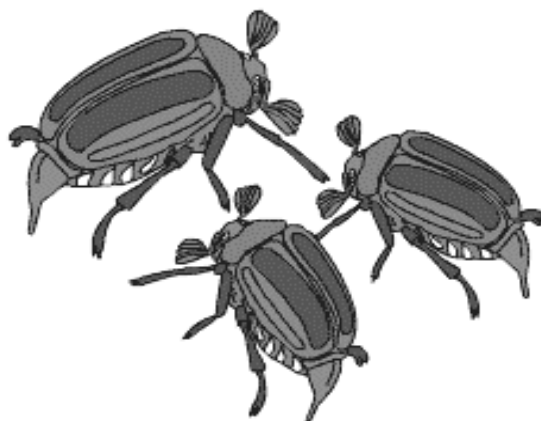
Zu den bemerkenswerten Daten des Monats Februar gehören: Lichtmess, Fasching und im Jahr 2012 wieder ein Schaltjahr, wie jedes 4. Jahr des Kalenders. Der Grund dafür: Um Mond- und Sonnenjahre in Übereinstimmung zu bringen, führte man die Schaltjahre ein. Nach 3 normalen Jahren mit 365 Tagen beschert das Schaltjahr einen zusätzlichen Tag, nämlich den 29. Februar.

Bei den Jahrhundertziffern sind nur *die* Schaltjahre, deren Jahreszahl durch 400 teilbar ist, die anderen sind „normale“ Jahre mit 365 Tagen. So ein seltenes „Jahrhundertschaltjahr“ war 2000.

In meiner Jugend meinte man, dass Schaltjahre zu einer Maikäferschwemme führe. Etwas daran stimmt, denn der Maikäfer braucht für seine Entwicklung von der Larve zum Käfer meist 4 Jahre (je nach Klima 3-5 Jahre).

Früher wohnte ich in der Nähe der Eisenacher Schwimmbades auf der Katzenaue. Das war umgeben von Rotdornbäumen, darin hatten die Käfer ihr Domizil. Zusammen mit meinen Freundinnen sammelten wir die Maikäfer, legten sie in alte Zigarrenkisten, in deren Deckel wir kleine Luftlöcher bohrten. Hinein kamen auch Blätter, um die braun geflügelten Krabbeltiere zu füttern. Einige Tage erfreuten sie uns, aber dann ließen wir sie wieder in ihre Freiheit zurückkehren. Wenn ich jetzt in die Natur schaue merke ich, die Maikäfer sowie auch ihre Verwandten, die kleinen Junikäfer, sind leider Mangelware geworden. Ich nehme an, dass sie der intensiven Landwirtschaft zum Opfer gefallen sind. Sehr bedauerlich finde ich das.

Gisela Herbst



Die Stadtbibliothek Eisenach lädt ein

Seniorenachmittag

08.02.2012

von 14:00 bis 16:00 Uhr

Die Eisenacher

Südstadt

Villen und Landhäuser

Im Schatten der Wartburg

Teil II (1918 – 2012)

Eintritt frei

Im zweiten Part unserer Reihe zu Eisenachs Villenviertel erörtern wir, wie die „Neue Sachlichkeit“ den Villenbau beeinflusste, was Reihenhäuser im Südviertel zu suchen haben und warum Flachdächer kein Weltuntergang sein müssen.

Nächster Termin zum Seniorenkaffee: Mittwoch, 14.03.2012

Stadtbibliothek Eisenach Georgenstr. 45 - 47

Öffnungszeiten: Mo.+Do. 10:00-18:00 Uhr, Die.+Frei. 13:00-18:00 Uhr

Mittwochs nur angemeldete Veranstaltungen

Tel.: 03691/7349678 / e-mail: bibliothek@eisenach.de



Das und vieles mehr erwartet Sie:

Bücher Ihrer Lieblingsautoren und die Titel der wöchentlichen Bestsellerlisten

Die aktuellen Tageszeitungen und viele Illustrierte

CDs aus Klassik, Oper, Operette, Volksmusik und Schlager

Hörbücher und Hörspiele zu den besten Romanen und Sachbüchern

DVDs mit preisgekrönten deutschen und internationalen Spielfilmen, Neuproduktionen und Dokumentarfilmen

Spiele für die ganze Familie oder zum Computern auf CD-ROM, DVD-ROM und Konsole

Oma-Opa-Rucksäcke – gefüllt mit Medien für Ihre Enkelkinder im Vor- oder Grundschulalter

Stadtbibliothek Eisenach
Georgenstr. 45 - 47, 99817 Eisenach
Öffnungszeiten: Mo.+Do. 10 - 18 Uhr, Di.+Fr. 13 - 18 Uhr,
Mittwoch geschlossen
Tel. 03691/73 49 678 / e-mail: bibliothek@eisenach.de

Orthografischer Spaß zum Thema: Schreib wie du sprichst

Schraib witu schprichsd

Isch gäe innaine Motäne Kruntschuhle unt da binn isch abba vro vrau Läman unnsere Lärinn hatt uns häude kesachd tas wier ales soo machn kenen wi wier ess wollen. Ich will häude dass Pfau lärnn. Ich hape hindn ankepfankn, ich will nichso machen widi andan diham baim A ankepfankn, wän ich mitt dem Pfau värtich binn samle ich schteine, dass isst main Hoppi. Wier lärnn ärscht ainmahl krosee Puchschtapn, wail tas weisauch kainer warum.

Maine Mudda kann mier nicht hälphn. Si hatt dass andas gelärnd, phrier. Schaise dass soltich nich feraden, damit maine Mudda gaine Bropläne griechd wegen irer Aufsesichkeit is ja häudeschwirich wail es gaine Muddaschprache meer kibbd unt dass Schraiben iepernimt sowiso main Kompjuta, der hatt ain Reschtschraipbrokram inschtaliart, Ottokrafi unt Kramadig wahrn fillaischt im ferkangnen Jarhunnterd wichdich, häude nich meer, häude gäts nur noch umm ain pelipikes anainanterrain fon Puchschtapn, wär dass bäschte Ärkebniss vinted där hatt kewonn, isch gan dass Word „Fuchs“ 15 mahl schraipn ima faschietn, apa ess gipt gaine Zänsuren. Dass kennte unns grang machen soo fsüscholoksch unt dan sinnt wier fiers Läbn geschedikt unt di Lärer wisn ieberhaubd nich warumm sinoch leeren soln unt wier wisn nich was rischtisch is, unt wier phragt uns wass dass sol unt wär darann ferdint oda wär dahinnder schteggd mid aina Filosofi di nua zumm Inhalld hat tas wier mit Absücht ales valsch lärn solen, damit wir ain Läbn lannk dum plaipn, dass woln peschtimd die Bulidiga soo unt mannschn Lärän isse auck ekaal unt wass ain Vela is das lärn wir schbeda.

Gisela Verges



Information

über einen Fotowettbewerb der „Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen e.V.“ (BAGSO). In einer entsprechenden Pressemitteilung von Dezember 2011 heißt es dazu:

Ein Bild sagt mehr als tausend Worte - Fotowettbewerb zum Motto „JA zum Alter!“ des 10. Deutschen Seniorentages 2012 in Hamburg

Homepage und Newsletter zum 10. Deutschen Seniorentag

Manchen Menschen steht das JA zum Alter ins Gesicht geschrieben.

Die BAGSO und Feierabend Online Dienste für Senioren AG laden alle, die gern fotografieren, ein, dieses „JA zum Alter!“ im Bild festzuhalten: die Freude am Leben, am kreativen Gestalten, am „Mitmischen“ in der Gesellschaft, die Freude am Zusammensein mit anderen Menschen. Mit der Kamera festgehalten werden sollen einzelne ältere Menschen oder Gruppen – wichtig ist, dass das „JA zum Alter!“ deutlich wird.

Jede Hobbyfotografin und jeder Hobbyfotograf kann sich beteiligen und bis 29. Februar 2012 höchstens drei Fotos unter <http://bagso-fotowettbewerb.feierabend.de> hochladen. Diese müssen eine Auflösung von 300 dpi, eine Größe von mindestens einem MB und maximal 3 MB haben und im JPEG-Format vorliegen. Die Abstimmung via Internet beginnt am 15. März und dauert bis zum 15. April 2012. Beim 10. Deutschen Seniorentag werden die „Top 10“ in einer Fotoausstellung gezeigt. Die Besucher können hier die Favoriten wählen und damit die Sieger bestimmen. Am 5. Mai 2012 um 13.30 Uhr werden diese auf der SenNova-Bühne bekannt gegeben.

Mitmachen lohnt sich, den Gewinnern winken wertvolle Preise:

1. Preis: Digitalkamera im Wert von 500 €
2. Preis: Digitalkamera im Wert von 300 €
3. Preis: Digitalkamera im Wert von 200 €
- 4.-10. Preis: Bücher, z.B. zur digitalen Bildbearbeitung, im Wert von je 50 €

Weitere Informationen zum Fotowettbewerb:

Feierabend Online Dienste für Senioren AG

Kaiserstr. 65, 60329 Frankfurt

Tel.: 069 / 25 628-0

redaktion@feierabend.com

(Die Pressemitteilung ist etwas gekürzt und die Reihenfolge der Abschnitte verändert.)

Redaktionsgruppe

Entzünden
kann man
sich nur
am Feuer
des Herzens,
nicht an
aschgrauer
Überlegung.

Guardini

Adressen der Veranstalter und Veranstaltungsort

ASB - Seniorentreff Eisenach

Nordplatz 1c, 99817 Eisenach
Tel.: 03691/734755 und 03691/71190
E-Mail: geschaeftsstelle@asbeisenach.de

Ansprechpartnerin:

Frau Steinmetz

ASB - Hörseltreff Eisenach

Stedtfelderstr.31, 99817 Eisenach
Tel.: 03691/225740

Ansprechpartner:

Herr Jung

Caritas – Regionalstelle

Alexanderstr. 45, 99817 Eisenach
Tel.: 03691/204890

Ansprechpartnerin:

Frau Ifland

Freiwilligenagentur Eisenach

Markt 2, 99817 Eisenach, Tel.: 03691/670249
E-Mail: freiwilligenagentur.eisenach@web.de

Ansprechpartnerin:

Frau Apel

Volkssolidarität Eisenach

Ernst-Thälmann-Str. 94, Bürgerhaus,
99817 Eisenach, Tel.: 03691/831718
E-Mail: volkssolidaritaet@wartburgstadt.de

Ansprechpartner:

Herr Schmidt

Diakonissenmutterhaus

Karlsplatz 27/31, 99817 Eisenach
Tel.: 03691/260296

Ansprechpartnerin:

Schw. Ursula Raatz

Freie Turnerschaft

Werner-Aßmann-Halle, Katzenaue
99817 Eisenach, Tel.: 03691-612148
E-Mail: info@fte.eisenachonline.de

Ansprechpartnerin:

Frau Brückner

Selbsthilfegruppe Agoraphobie

Treffpunkt: AOK Eisenach
Eingang Alexanderstraße
Tel.: 03691/885899 oder: 0175/2630098

Ansprechpartnerin:

Frau Scheer

Selbsthilfe-Gruppe „Herz“

Treffpunkt: Barmer-Ersatzkasse
Schillerstr. 1, 99817 Eisenach
Tel. 03691/890690

Ansprechpartner:

Herr Schleder

Seniorenverband BRH

Rentner und Hinterbliebenen
Treffpunkt: Hotel Glockenhof
Tel.: 03691/73216

Ansprechpartner:

Herr Bocklisch

AWG Eisenach eG

Treffpunkt: AWG-Treff,
Sophienstraße 3
Tel: 03691/821324
E-Mail: info@awg-eisenach.de

Ansprechpartner:

Frau Jäger

Bund der Vertriebenen

Regionalverband Eisenach e. V.
Rot-Kreuz-Weg 1, 99817 Eisenach
Tel.: 03691/841306

Ansprechpartner:

Herr Wilke

Rheuma-Liga

Justusstift
Rot-Kreuz-Weg 1, 99817 Eisenach
Tel.: 03691/610549

Ansprechpartnerin:

Frau Hensen

Schwerhörigenverein Eisenach

Rot-Kreuz-Weg 1, 99817 Eisenach
Tel./Fax: 03691/892068 und 03691/210223
E-Mail: dsbesa@aol.com

Ansprechpartner:

Frau Uta Lapp

Mehrgenerationenhaus

Marienstraße 57, 99817 Eisenach
Telefon: 03691/88 04 61/462
E-Mail: audimax.org@gmx.de

Ansprechpartnerin:

Frau Yvonne Wedel

Volkshochschule Eisenach

Schmelzerstr. 19, 99817 Eisenach
Tel.: 03691/29320
E-Mail: vhs@eisenach.de

Ansprechpartnern:

Frau Hedwig
Herr Glöckner

Bowling Center Eisenach

Rennbahn 72, 99817 Eisenach
Telefon: 03691/78 56 40
E-Mail:

Selbsthilfegruppe „Pflegerische Angehörige“
Bahnhofstraße 21
99817 Eisenach
(Georgenapotheke – Beratungsraum)
Telefon: 03691/670-432

Ansprechpartner
Frau Päsler
Sozialamt Eisenach

Seniorinnen und Senioren!

Ein Sprichwort sagt: Der Unterschied zwischen existieren und leben liegt im Gebrauch der Freizeit. Nutzen Sie Ihre Talente und Fähigkeiten gegen Langeweile!

Möglichkeiten bieten die Interessengruppen:

Senioren schreiben für Senioren: Tel. 03691/212134

Senioren – Computerkabinett: Tel. 03691/610097

Malen und Zeichnen: Tel. 03603/894504

Senioren – Chor: Tel. 03691/212134

Senioren – Akkordeon - Gruppe: Tel. 03691/742093

Senioren-Tanzgruppe: Tel. 03691/612148

Senioren-Schachgruppe: Tel. 03691/742673

oder

Anmeldung bei Freiwilligen Agentur Tel. 03691/670249

Herausgeber: Senioren-Computer- und –Redaktionsgruppe,
Preisträger des Altenhilfe-Preises Hessen/Thüringen 2001

Träger: Evangelisch-Lutherische Diakonissenhaus-Stiftung

